	Objekt: Pfriem Museum: Ägyptisches Museum und Papyrussammlung Bodestraße 1-3 10178 Berlin 030 / 266 42 5001 aemp@smb.spk-berlin.de Inventarnummer: ÄM 8244

Beschreibung

Knochenpfrieme wurden in Kerma in großer Zahl gefunden, häufig in Paaren oder Gruppen von fünf bis zehn Exemplaren. Gefertigt wurden diese aus den Beinknochen von Schafen oder Ziegen. Hierzu wurde ein Teil des Knochens abgespalten und durch Reiben auf einer flachen Oberfläche zugespitzt, während man das dicke Ende als Griff nutzte. Verwendet wurden diese Werkzeuge bei der Herstellung von Kleidung oder Körben, um Löcher in Leder, Schilf oder Textilien zu stechen.
Dieser Pfriem wurde im Schutt einer der Nebenbestattungen des Grabtumulus K IV gefunden.

Angaben zur Herkunft:
George Andrew Reisner (5.11.1867 - 6.6.1942), Grabungsleiter
Kerma (Mittel/Obernubien)
Kerma (Sudan / Nubien)
K 434 (Grab)

Grunddaten

Material/Technik:	Knochen (Material / Fauna)
Maße:	Länge x Breite x Tiefe: 14,8 x 1,4 x 0,9 cm; Länge: 14,8 cm (lt. Inv.); Gewicht: 3,62 g

Ereignisse

Hergestellt	wann	2500-1500 v. Chr.
	wer	
	wo	
Gefunden	wann	

wer	George Andrew Reisner (1867-1942)
wo	Kerma (Sudan)

Schlagworte

- Ahle